

Deutschland-Arnstorf: Stadtplanung und Landschaftsgestaltung

OJ S 7/2023 10/01/2023

Bekanntmachung vergebener Aufträge

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Markt Arnstorf

Postanschrift: Marktplatz 8

Ort: Arnstorf

NUTS-Code: DE22A Rottal-Inn

Postleitzahl: 94424

Land: Deutschland

E-Mail: l.gratzl@hsp-projekt.de

Telefon: +49 8631166630

Fax: +49 86311666310

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Markt Arnstorf - Neuaufstellung Flächennutzungsplan mit Landschaftsplan

Referenznummer der Bekanntmachung: 350 Arnst VgV_FNP

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71400000 Stadtplanung und Landschaftsgestaltung

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Markt Arnstorf - Neuaufstellung Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan - Planungsleistungen für Bauleitplanung gem. § 18 HOAI Leistungsbild Flächennutzungsplan, Leistungsphasen 1-3 und Landschaftsplanung gem. § 23 HOAI Leistungsbild Landschaftsplan, Leistungsphasen 1-4, und diverse besondere Leistungen

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 260 000,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71400000 Stadtplanung und Landschaftsgestaltung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE22A Rottal-Inn

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Markt Arnstorf - Neuaufstellung Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan. Planungsleistungen für - Bauleitplanung gem. § 18 HOAI Leistungsbild Flächennutzungsplan, LPH 1-3- Landschaftsplanung gem. § 23 HOAI Leistungsbild Landschaftsplan, LPH 1-4 und diverse Besondere Leistungen. Der Markt Arnstorf beabsichtigt die Neuaufstellung des gemeindlichen Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan. Die Größe des Planungsgebiets beträgt 80,48 km², der Markt Arnstorf hat 150 Ortsteile. Der geltende Flächennutzungsplan (FNP) mit integriertem Landschaftsplan wurde entsprechend der Erfordernisse der Gemeindeentwicklung ständig mit Deckblättern fortgeschrieben und bereits mehrfach angepasst. Mittlerweile hat sich gezeigt, dass der seit 1988 bestehende FNP neu aufzustellen ist. Der Markt Arnstorf verfolgt durch die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan eine gesamthafte Fortschreibung der künftigen Entwicklung des Marktes und seiner Gemeindeteile unter Berücksichtigung geänderter Rahmenbedingungen. Diese betreffen zum Beispiel die Entwicklung verschiedener Wohngebiete, Gewerbegebiete, verkehrliche Aspekte und Umweltbelange, usw. Es besteht somit ein Bedarf, die im Flächennutzungsplan und Landschaftsplan formulierten Zielsetzungen der Gemeindeentwicklung entsprechend der aktuellen Rahmenbedingungen und geltenden städtebaulichen und landschaftsplanerischen Anforderungen fortzuschreiben. Der bisherige FNP ist noch nicht digitalisiert und georeferenziert.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: 1. Geplante Projektorganisation, Kapazitäten und Präsenz des vorgesehenen Personals im Hinblick auf die Projektaufgabe / Gewichtung: 15

Qualitätskriterium - Name: 2. Persönliche Vorstellung und Projekterfahrung der/des vorgesehenen Projektleiterin/-leiters / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: 3. Darstellung der vorgesehenen Planungsmethoden, dargestellt an konkreten Beispielen / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: 4. Darstellung der geplanten Verfahrensdokumentation und Terminkonzept / Gewichtung: 10

Kostenkriterium - Name: Honorar, gem. Unterkriterien: Honorarzone, Honorarsatz, Leistungsbild etc., Bewertung über Musterhonorarermittlung, max. 5 Pkt. / Gewichtung: 15

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2021/S 033-082698](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

22/07/2022

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 4

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 1

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 4

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Jocham + Kellhuber Landschaftsarchitekten Stadtplaner GmbH

Ort: Iggenbach

NUTS-Code: DE224 Deggendorf

Postleitzahl: 94547

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 260 000,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80534

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

05/01/2023